

ERSTELLE DEIN ZINE-HEFT



Hol dir beim Drucken deines Zines am besten die Hilfe von einem Erwachsenen. Um dein Zine-Heft auszudrucken, klicke auf das Drucker-Symbol in der rechten oberen Ecke. Passe deine Druckeinstellungen so an, dass du dein Zine in Schwarz-Weiß druckst. Außerdem musst du das Papier beidseitig bedrucken und dabei entlang der kurzen Kante spiegeln. Wenn dein Drucker nicht beidseitig drucken kann, kannst du auch erst die eine Seite des Zines drucken. Lege anschließend das Papier mit der anderen Seite nach oben wieder in den Drucker und drucke die zweite Seite. Du solltest nun ein Blatt vor dir liegen haben, auf dem auf der einen Seite der Comic deines Zine-Heftes zu sehen ist und auf der anderen Seite die Geschichte steht.



Schwarz Weiß

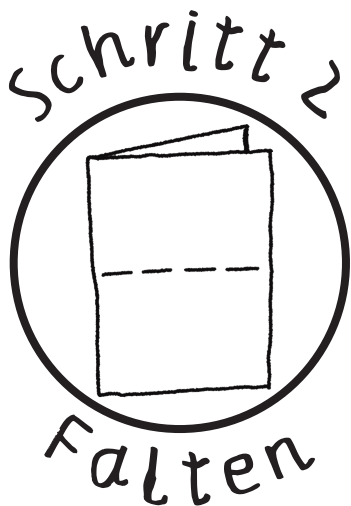


Doppelseitig

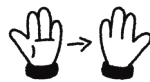
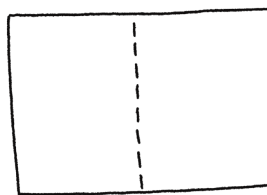


an der kurzen Kante spiegeln

Nun faltest du die Seiten deines Zine-Heftes. Falte dafür das Papier dreimal in die Hälfte. Falte das Papier danach wieder auf und drehe es um. Falte das Papier noch einmal dreimal in die Hälfte, diesmal aber von der anderen Seite. Falte das Papier am Ende wieder auseinander.



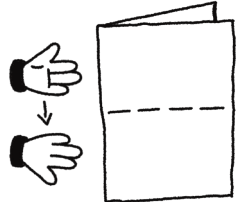
①



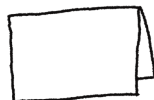
②



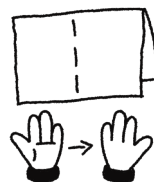
③



④

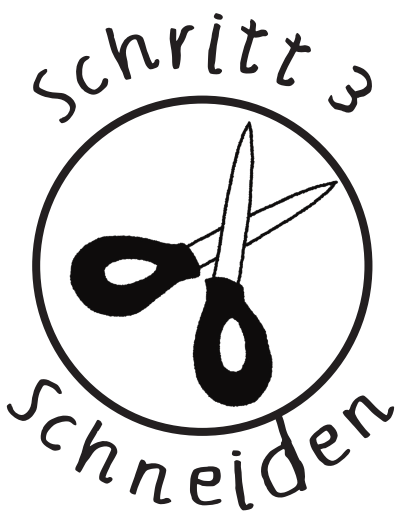


⑤

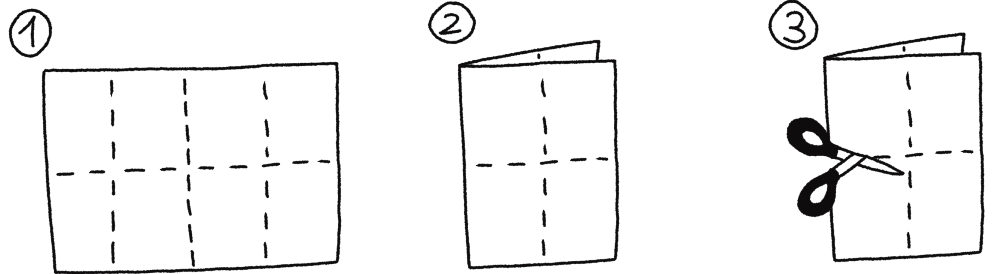


⑥

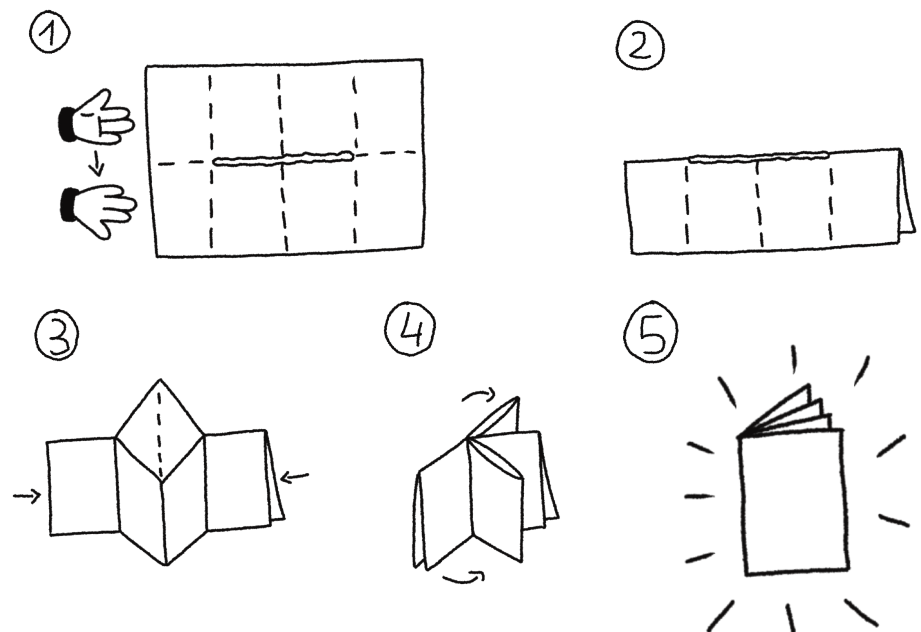
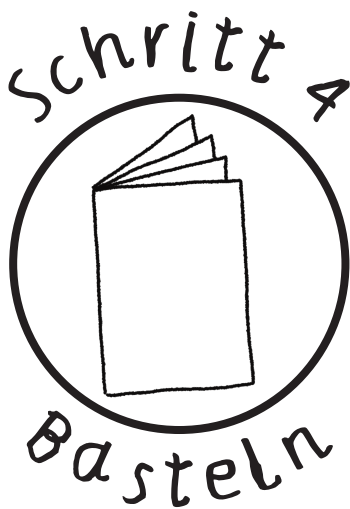




Wenn du dein Papier richtig gefaltet hast, solltest du acht kleine, gefaltete Rechtecke auf dem Papier sehen. Falte nun das Papier an der kurzen Seite entlang in die Hälfte. Schneide anschließend einen kurzen Schnitt an der gefalteten Seite bis zur Mitte des Papiers. Falte das Papier wieder auseinander. Du solltest nun einen Schnitt genau in der Mitte des Papiers haben.



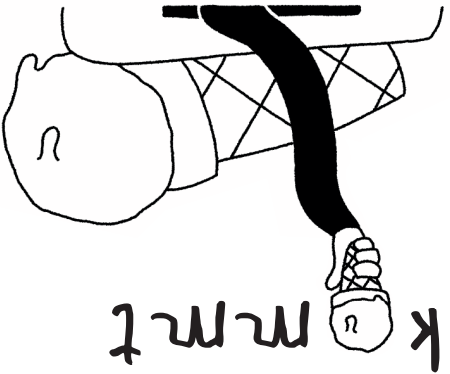
Ganz zum Schluss bastelst du dein Zine-Heft zusammen. Falte dafür das Blatt entlang der langen Seite in die Hälfte. Drücke nun das Blatt an den äußeren Enden leicht zusammen, bis sich die Mitte aufklappt und du eine Art Pluszeichen vor dir hast. Falte nun alle Seiten in eine Richtung zusammen. Achte dabei darauf, dass die Vorder- und Rückseite deines Zine-Heftes von außen zu sehen sind.



Fertig ist dein Zine Heft!

Wenn du nun die andere Seite deines Heftes sehen möchtest, falte es einfach wieder auseinander. Drehe dann das Papier um und falte es wie in Schritt 4 wieder zusammen. Viel Spaß beim Lesen und Entdecken!





Der
Fiswagen
kommt

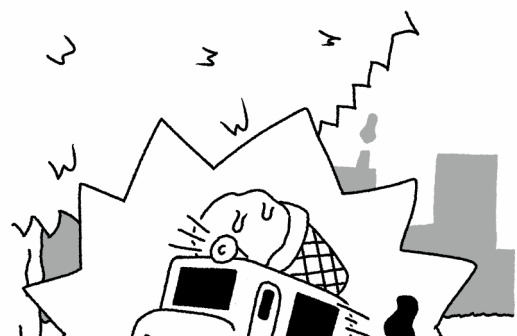
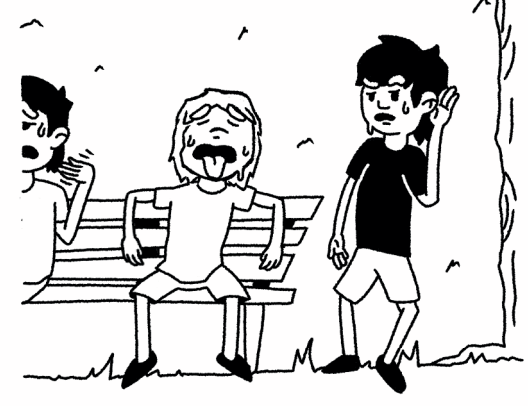
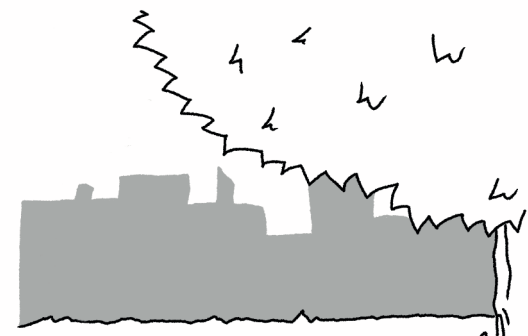
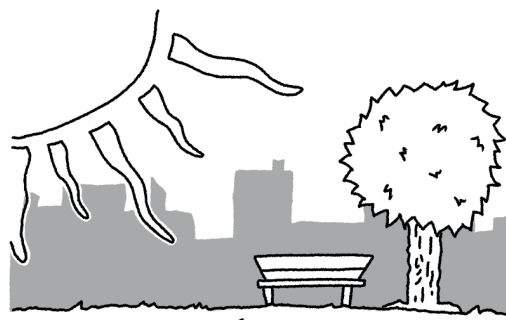
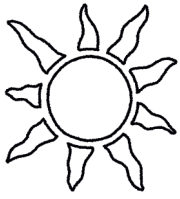
ERZÄHL
MIR Niklas Grothoff
DEINE 2025
GESCHICHTE

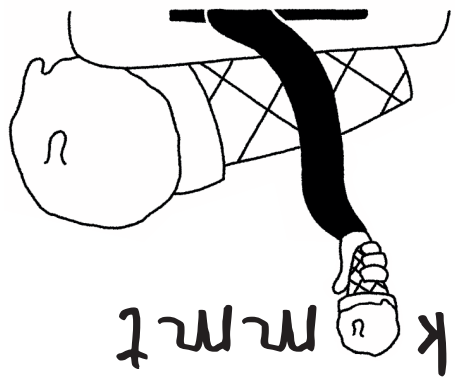


www.ermidege.de



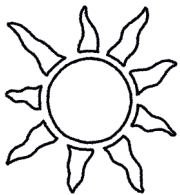
Erzählt von
sandra





Der
Eiswagen
kommt

Erzählt von
sandra



ERZÄHL
MIR
DEINE
GESCHICHTE

2025
Niklas
Grothoff

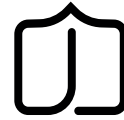


Der Sommer war heiß,
und die Sonne brannte auf
unserer Haut.

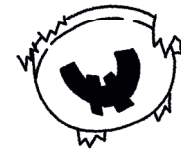
Ich spielte mit meinen
Freunden auf der Wiese

hinter unserem Haus, und gemein-
sam genossen wir die letzten Tage
unserer Sommerferien. Nach stun-
denlangem Fangen spielen sehnten
wir uns nach einer Abkühlung, als
auch schon unsere Rettung kam.
Schon etliche Straßen vorher hörten
wir seine schrille Musik näher kom-
men: Der Eiswagen war da.

Schnell rannten meine Freunde und
ich zu unserem Haus und klingel-
ten bei unseren Eltern Sturm. Wir



www.ermidege.de



Suchen. Wir wohnten im fünften
Stockwerk, und es war leider nicht
immer so leicht zu sehen, wo das
Geld gelandet war.
Doch hatte man das nötige Klein-
geld zusammengesammelt, konnte
man sich seine heiß geliebte Eisku-
gel holen. Manchmal hatten die El-
tern auch nicht richtig nachgezählt,
und so holten wir uns frecherweise
gerne auch mal drei, anstatt nur
einer Eiskugel. Nach dem ganzen
Suchen hatten wir uns das aber
auch verdient.

brauchten jeder nur ein wenig Geld,
um uns ein paar Kugeln unserer
Lieblingssorte leisten zu können.
Leider waren wir dabei nicht die
Einzigsten, und neben uns versuchten
noch unzählige andere Kinder, ihre
Eltern früh genug zur Tür zu rufen.
Nach und nach öffneten sich die
Fenster unseres Hauses, und daraus
blickten viele verdutzte Eltern auf
uns herunter. Bis hoch zum obersten
Stockwerk schrien die Kinder und
baten um Geld.

Inzwischen war der Eiswagen vor
unserem Haus zum Halten
gekommen. Der Eismann
öffnete seine Klappe und



schwang seine Glocke, was uns
nur noch mehr unter Druck setz-
te. Schnell zückten alle Eltern ihre
Geldbeutel und warfen kurzerhand
gleichzeitig die Münzen aus den
Fenstern auf die Wiese.

Wie Regen prasselte Münze für
Münze auf den weichen Erdboden.
Wir Kinder schauten uns verdutzt
an, bis wir allesamt auf die Wie-
se stürmten. Wie an Ostern suchte
jeder nach dem Geld, das die El-
tern großzügig aus dem Fenster
geworfen hatten. Nach und nach
stürmte Kind für Kind zum Eiswagen
und holte sich seine Kugel Eis. Ich
brauchte immer am längsten beim